

01.08. – 15.08.2025

DER RÜCKBLICK AUF DIE GEILSTE ZEIT IM JAHR!

LAGER ZEITUNG 2025



- ALLE FACTS
- DIE SCHÖNSTEN MOMENTE
- RÜCKBLICK
- DAS TEAM
- DIE TEILNEHMER
- BODOCLUB
- UNTERSTÜTZER

**WENN
WIEDER EIN
JAHR ZU
ENDE IST**



UNSER LAGERLEITER

PHILIPP

Alter: 28 Jahre

Funktion: Lagerleitung

Betreuer von Zelt: 1 und 2

**PHILIPP IM
INTERVIEW**

Gibt es etwas, das dich an der Aufgabe als Lagerleiter überrascht hat?

Im zweiten Jahr als Lagerleiter, wusste ich, was kommt – und konnte mich voll aufs Programm, ein starkes Team und die vielen positiven Momente konzentrieren.

Was hast du aus schwierigen Momenten im Lager gelernt, das dir heute hilft?

Mit über 130 Lagerkindern, 21 Schnupperkindern, 21 Betreuern und weiteren Funktionären trifft man jeden Tag auf eine bunte Mischung an Persönlichkeiten. Gute Vorbereitung ist zwar wichtig – aber noch wichtiger sind Kommunikation, Einfühlungsvermögen und ein ruhiger Kopf, auch wenn's mal drunter und drüber geht. Jede Herausforderung bringt neue Erfahrungen, und genau das macht das Lager so spannend. Heute hilft mir das, gelassen zu bleiben, klar zu kommunizieren und für jedes Chaos eine Lösung zu finden.

Welcher Gegenstand in deinem Koffer hat schon eine besondere Geschichte erlebt?

Auch wenn es nicht direkt aus meinem Koffer kommt, hat das Diabolo dieses Jahr für mich eine besondere Bedeutung. Als Kind habe ich hier im Lager das Jonglieren damit gelernt – und jetzt konnte ich sogar einige Kinder begeistern, es selbst auszuprobieren und coole Tricks zu lernen.



Gibt es eine Tradition im Lager, die dir besonders am Herzen liegt?

Am meisten schätze ich die stillen Minuten am Lagerfeuer, wenn wir unter dem strahlenden Sternenhimmel von Unterriesheim sitzen und gemeinsam das Gute-Nacht-Lied singen. Diese magischen Momente verbinden uns und machen das Lager zu einem ganz besonderen Ort.

Wie schaffst du es, Arbeit, Lager und Freizeit unter einen Hut zu bringen?

Als Lagerleiter stecke ich zwar viel Zeit rein, aber das gehört einfach dazu. Statt Freizeit gibt's dafür jede Menge lachende Kinder, tolle Erlebnisse und viel Action. Am Ende ist es genau das, was die Arbeit so wertvoll macht – denn die Kids sollen eine genauso tolle Zeit haben wie ich damals.



KÜCHE

LAURA

LEONIE

ROBIN

ANDREA

LARISSA

TD

KAI

Alter: 28

Funktion: Technischer Dienst

Ein Sommer ohne das Zeltlager wäre für mich wie Pizza Hawaii. Eine Sünde und widerlich.

LARS

Alter: 29

Funktion: Technischer Dienst

Ein Sommer ohne das Zeltlager wäre für mich wie Spätzle ohne Soße. Kannst machen, schmeckt halt nicht gut.

FELIX

Alter: 29

Funktion: Technischer Dienst

Ein Sommer ohne das Zeltlager wäre für mich möglich, aber nicht sinnvoll.



BETREUER

LENA

Alter: 22

Funktion: Betreuerin

Zelt: 18

Ein Sommer ohne das Zeltlager wäre für mich wie ein Himmel ohne Sterne – denn nirgends ist dieser schöner als hier in Untergriesheim.

LILLI

Alter: 20

Funktion: Betreuerin

Zelt: 7

Ein Sommer ohne das Zeltlager wäre für mich kein richtiger Sommer.

LESLIE

Alter: 28

Funktion: Betreuerin

Zelt: 9

Ein Sommer ohne das Zeltlager wäre für mich wie Eis ohne Geschmack.

MIA

Alter: 19

Funktion: Betreuerin

Zelt: 12

Ein Sommer ohne das Zeltlager wäre für mich ohne lustige Erinnerungen.

LANA

Alter: 17

Funktion: Betreuerin

Zelt: 8

Ein Sommer ohne das Zeltlager wäre für mich viel zu ordentlich.



BETREUER

LUCIE

Alter: 17

Funktion: Betreuerin

Zelt: 13

Ein Sommer ohne das Zeltlager wäre für mich halb so schön.

JULE

Alter: 17

Funktion: Betreuerin

Zelt: 11

Ein Sommer ohne das Zeltlager wäre für mich ein Sommer bei dem definitiv was fehlen würde.

MARA

Alter: 16

Funktion: Betreuerin

Zelt: 11

Ein Sommer ohne das Zeltlager wäre für mich ein Sommer den ich nur anschauen kann ohne ihn zu erleben.

ROMY

Alter: 17

Funktion: Betreuerin

Zelt: 6

Ein Sommer ohne das Zeltlager wäre für mich unvollständig.

LILLY

Alter: 17

Funktion: Betreuerin

Zelt: 8

Ein Sommer ohne das Zeltlager wäre für mich lückenhaft.



NICO

Alter: 22

Funktion: Betreuer

Zelt: 16

Ein Sommer ohne das Zeltlager wäre für mich langweilig.

MARCO

Alter: 25

Funktion: Betreuer

Zelt: 16

Ein Sommer ohne das Zeltlager wäre für mich als Lagerkind früher nicht auszudenken.

TIM L.

Alter: 22

Funktion: Betreuer

Zelt: 14

Ein Sommer ohne das Zeltlager wäre für mich unbrauchbar.

TIM S.

Alter: 24

Funktion: Betreuer

Zelt: 14

Ein Sommer ohne das Zeltlager wäre für mich verschwendete Zeit.

CEDRIK

Alter: 26

Funktion: Betreuer

Zelt: 12

Ein Sommer ohne das Zeltlager wäre für mich spaßfrei.

MARIUS

Alter: 28

Funktion: Betreuer

Zelt: 9

Ein Sommer ohne das Zeltlager wäre für mich kein Sommer. Ganz einfach und simpel, aber aussagekräftig.



BETREUER

JAN

Alter: 26

Funktion: Betreuer

Zelt: 4

Ein Sommer ohne das Zeltlager wäre für mich wie ein Spaghetti-Eis ohne Sahne. Kaum zu ertragen.

HENRI

Alter: 18

Funktion: Betreuer

Zelt: 5

Ein Sommer ohne das Zeltlager wäre für mich unvorstellbar.

LUKAS

Alter: 22

Funktion: Betreuer

Zelt: 17

Ein Sommer ohne das Zeltlager wäre für mich ein Sommer ohne die schönsten zwei Wochen im Jahr.

COLIN

Alter: 20

Funktion: Betreuer

Zelt: 4

Ein Sommer ohne das Zeltlager wäre für mich wie ein Lagerfeuer ohne Flammen – irgendwie noch da, aber ohne das was es wirklich besonders macht.

NOAH

Alter: 20

Funktion: Betreuer

Zelt: 15

Ein Sommer ohne das Zeltlager wäre für mich kein Sommer.



SCHNUPPERKINDER- BETREUER

SANNE

Alter: 31

Funktion: Schnupperkinder-
Betreuerin

**Ein Sommer ohne das
Zeltlager wäre für mich
wie Pizza ohne Käse, da
fehlt einfach was wichtiges.**

ALENA

Alter: 27

Funktion: Schnupperkinder-
Betreuerin

**Ein Sommer ohne das
Zeltlager wäre für mich
ein Sommer ohne eine
tolle Gemeinschaft, viel
Sport, Abenteuer und
unvergessliche Momente.**

BENNET

Alter: 21

Funktion: Schnupperkinder-
Betreuer

**Ein Sommer ohne das
Zeltlager wäre für mich
wie ein Jahr Bundesliga
ohne den VfB.**

LAURA

Alter: 24

Funktion: Schnupperkinder-
Betreuerin

**Ein Sommer ohne das
Zeltlager wäre für mich
ein Ort der Begegnungen,
Bewegungen und Erinnerun-
gen, die fehlen würden.**



TANZ- UND SPIELEABEND

Am Freitag, den 08.08.25, war's endlich so weit: Unser zweiter Tanz- und Spieleabend stand an! Schon am Nachmittag haben wir beschlossen, dass wir wieder voll motiviert an den Start gehen – und diesmal wollten wir richtig abräumen. Vorher gab's wie immer das große „Was ziehen wir an?“-Drama. Wir entschieden

uns etwas schicker zu gehen um bei einer möglichen Blues Runde bei den Mädels zu punkten.

Beim eigentlichen Tanz- und Spieleabend ging's dann rund: Wir sind in allen möglichen Challenges gegeneinander angetreten – und nebenbei musste man tippen, welches Zelt wohl



am meisten Punkte holt. Wer richtig liegt, erhält einen Preis am Ende vom Lager. Es gab alles: Rätsel, Minispiele und Klassiker wie das legendäre „Besensspiel“ oder das Geschicklichkeitsspiel „Trikot tauschen“.

Unser persönliches Highlight war das Spiel „Trikottauschen“ gegen Zelt 15“. Ziel: Jeder zieht das Trikot an, dann wieder aus, und weiter geht’s. Insgesamt haben wir das Trikot 11-mal gewechselt. Anfangs war unsere Taktik eher so ... na ja ... sagen wir „ausbaufähig“. Wir haben wertvolle Sekunden verplempert, bis wir endlich geschnallt haben, wie’s am besten läuft. Ab dann lief’s aber richtig gut – nur leider waren die anderen trotzdem ein paar Sekunden schneller.

Nach einer kleinen Team-Besprechung mit unseren Betreuern haben wir gemerkt: Ohne klare Absprachen und gegensei-

tiges Vertrauen geht nix. Aber hey – beim nächsten Mal reißen wir das Ding!

Zum Abschluss durften wir sogar dreimal mit den Mädels unserer Wahl tanzen – definitiv ein Highlight des Abends. Wir hatten mega Spaß, es gab viele lustige Spiele, und am Ende haben wir als Zeltlagergemeinschaft richtig coole Stunden zusammen verbracht.



BESONDERER TAG

Nach dem Frühstück haben wir, Zelt 5, uns zusammen mit Zelt 11 auf den Weg in den Sportpark nach Bad Friedrichshall gemacht. Nach einer einstündigen Wanderung sind wir an unserem Ziel angekommen und haben direkt damit begonnen im Fußballkäfig Fußball zu spielen oder auf dem großen Sportplatz Frisbee zu spielen. Als wir unsere Lunchboxen von unserem TD bekommen haben, brach zuerst ein kurzer Streit um die Tüten mit den Snickers aus. Auch

hierfür fanden wir eine Lösung. Nach dem leckeren Essen gingen wir direkt wieder mit dem Sport los. Manche spielten auf der Tischtennisplatte Mäxle und andere Fußballverrückte begaben sich wieder in den Käfig. Ebenfalls spielten wir wieder Frisbee, aber übten uns auch im Handball und dem Volleyball. Nach einem anstrengendem Rückweg in der prallen Sonne genossen wir unser warmes Abendessen, während andere vespersen mussten.





EIN TAG IM FREIBAD

Alle sind sich einig, das absolute Highlight der ersten Woche, war auf jeden Fall das Freibad zwischen den ganzen anderen spannenden Programmpunkten. Nach dem anstrengenden Hinweg durften wir endlich rutschen, schwimmen, Frisbee und Volleyball spielen und dazu noch so viel mehr. Besonders hat uns allen das Wellenbad gefallen, weil es uns an diesem heißen Tag perfekt abgekühlt hat. Die Rutsche hat bei uns Lagerkindern

für sehr viel Spaß gesorgt. Hoch und runter bis es zum Mittagessen geklingelt hat. Nachdem wir uns gestärkt haben ging es zum Springturnier der Betreuer. Die unterschiedlichen Tricks vom 3 Meter Turm haben uns sehr beeindruckt und zum Lachen gebracht. Nach bräunen und viel Spaß, nahm unser Ausflug leider ein Ende, anstatt aber zu laufen, durften wir mit dem Doppeldeckerbus zurück zum Lager fahren. Was für ein toller Tag!!!





ZELTLAGER-REIM

Im Zeltlager macht es sehr viel Spaß,
wir spielen auf dem grünen Gras.

Wir machen sehr viel Sport,
und finden neue Freunde dort.

Und ist mal nicht so alles klar,
sind die Betreuer für uns da.

Wir machen Sport aller Art,
und freuen uns auf den nächsten Tag.

Jeder Tag vergeht so schnell,
dann wird es schon wieder hell.

Das Lagerfeuer erwacht und
wir wünschen uns eine Gute Nacht.



GEDICHT

Wir sehen uns jedes Jahr, Zeltlager ist wunderbar,
Tanzen, Spielen, schwimmen, Essen: Zeltlager wird nie vergessen.
Um 7:30 stehen wir auf und sind dann beim Programm gut drauf.

Dienste werden immer gemacht und dabei wird auch gelacht.

Wenn die Glocke klingelt ist es soweit, das Essen ist bereit.

Jetzt öffnet der Discount und alle sind gut gelaunt.

Discos, Partys, Tänze und Spiele – davon gibt es ganz schön viele.

Am Lagerfeuer singen wir unser Gute Nacht Lied,
wir haben uns alles lieb.

Um die Flagge zu bewachen, müssen wir Nachtwache machen.

Abends treffen wir uns in Zelt 8,

da wird viel geredet, gespielt und gelacht.

Ist das Zeltlager vorbei, sagen wir alle goodbye.





AUF GROSSER TOUR AN UNSEREM BESONDEREN TAG

Am 10. August war für uns, Zelt 9, ein ganz besonderer Tag. Gemeinsam mit unseren Betreuern Marius und Leslie machten wir uns mittags auf den Weg – und zwar stilecht mit der Bahn. Schon auf der Fahrt wurde viel gelacht, gequatscht und natürlich geraten, was uns wohl am ersten Ziel erwarten würde.

Unser erstes Abenteuer führte uns ins Salzbergwerk in Bad Friedrichshall. Tief unter der

Erde konnten wir jede Menge entdecken: riesige Stollen, spannende Maschinen und sogar interaktive Stationen, an denen wir Kinder selbst ausprobieren durften, wie das Leben und Arbeiten unter Tage früher war. Die Neugier war groß – und das Staunen noch größer.

Nach so vielen Entdeckungen hatten wir alle ordentlich Hunger. Zum Glück wartete schon das perfekte Essen: Currywurst



ZELT 9

mit Pommis. Frisch gestärkt ging es wieder mit der Bahn zurück ins Lager.

Doch der Tag war noch lange nicht vorbei. Am Abend machten wir eine kleine Wanderung und versammelten uns um eine knisternde Lagerfeuer, grillten Würstchen und ließen die Ereignisse Revue passieren. Dabei wurde nicht nur über unseren

Ausflug gesprochen, sondern auch noch einmal über den aufregenden Vortag – schließlich hatten wir Lagerfest mit Besuch von allen Eltern.

So endete ein rundum gelungener Tag: mit vollen Bäuchen, vielen neuen Eindrücken und einem warmen Gefühl von Gemeinschaft.





NACHTWACHE

Die Nachtwache ist einer der Dienste, bei dem es die Aufgabe vom Zelt ist, die Flagge und das Feuer zu bewachen.

1. SCHICHT

Die erste Schicht geht von 22:00 Uhr bis 01:30 Uhr. Und anschließend weckt die erste Schicht und der Betreuer die zweite Schicht.

2. SCHICHT

Die zweite Schicht geht von 01:30 Uhr bis 4:30 Uhr. Hinterher weckt die zweite Schicht und

der Betreuer die dritte Schicht.

3. SCHICHT

Die dritte Schicht geht von 04:30 Uhr bis 07:30 Uhr. Nach der dritten Schicht wecken die Kinder die Betreuer und die anderen Lagerkinder.

Die Lagerkinder bekommen Eier, Fischstäbchen und Brot. Wir haben sehr viel Cola getrunken, um Nachts wach zu bleiben. Es müssen immer zwei Leute oder drei im Steinkreis sein und es darf nicht geschlafen werden.



SPORTABZEICHEN

Der Tag vom Sportabzeichen hat uns sehr gut gefallen. Jeder von uns möchte von seinem Lieblingserlebnis des Tages erzählen!

FELIX: Mich hat es gefreut, dass alle aus dem Zelt das Sportabzeichen geschafft haben, einige sogar mit Gold.

AARON: Ich bin stolz auf mich, dass ich beim ersten Versuch

beim Weitwurf gleich 34,20m geworfen habe.

HANNES: Ich fand es sehr cool wie wir uns gegenseitig motiviert und angefeuert haben.

LUCAS: In Völkerball haben wir es geschafft alle Spiele zu gewinnen.

LAURIN

Ich fand es richtig gut, dass wir zusätzlich zum Sportabzeichen noch Mini-Spiele gespielt haben.

LUIS:

Wir haben gegen unseren Betreuer Cedrik gewonnen und deshalb musste er 16 Liegestützen machen.

DOMINIK:

Der Parcour hat mir Spaß gemacht, weil die Zeit gestoppt wurde und wir voll schnell waren.

LEON:

Beim Weitsprung habe ich Gold geschafft, das hat mich sehr gefreut.

TIM:

Wir haben uns gegenseitig so gut angefeuert, dass wir Wasserskis von einem Betreuer bekommen haben.

ALKINOOS:

Mir hat es gefallen, dass wir bei den Disziplinen mehrere Versuche hatten und wir uns so verbessern konnten.

Dadurch ist uns der Tag besonders in Erinnerung geblieben.

Euer Zelt 12









LUCIE IM INTERVIEW

Warum wolltest du Betreuerin werden? Ich möchte, dass alle hier Spaß haben, neue Freunde finden und eine schöne Zeit haben – so wie ich sie früher selbst im Zeltlager hatte. Das ist die beste Zeit im Jahr und wenn ich die schon nicht mehr als Kind erleben kann, dann jetzt als Betreuer.

Was gefällt dir am meisten am Zeltlager? Das man hier Freunde fürs Leben findet und mit ihnen die geilsten zwei Wochen haben

kann.

Was machst du nach dem Zeltlager? Erstmal ausschlafen – und dann sehen wir weiter.

Kannst du Betreuer sein empfehlen? Auf jeden Fall. Es gibt nichts schöneres für mich im Sommer als mit dem Team die 2 Wochen zu verbringen und Spaß mit meinem Zelt zu haben. Also wenn ihr da Bock drauf habt, bewerbt euch!

Welches Zelt ist dein Lieblingszelt? Natürlich meins „ZELT 13“!





KINOABEND

Am Abend haben wir den Film „Yes Day“ geguckt – richtig witzig und total entspannt. Es gab echt viele Momente, bei denen wir einfach laut lachen mussten.

In der Halle war alles schon vorbereitet: vorne standen Stühle, und überall lagen Matten, damit man sich's gemütlich machen konnte. Manche saßen zusammen in kleinen Gruppen, andere hatten sich einfach hingelegt. Das Beste: Wir durften alle unsere eigenen Snacks mitbringen! Also gab's Chips, Gummibärchen und alles Mögliche – und irgend-

wie hat es noch mehr Spaß gemacht, alles zu teilen.

Zum Schluss haben wir noch zusammen das Gutenachtlied gesungen. Das war voll schön und hat sich richtig gemütlich angefühlt. Das hat den Abend perfekt abgerundet.





NOAH GIBT ANTWORTEN

Wie bist du zum Zeltlager gekommen? Durch meine Eltern, die hatten sich damals in dem Zeltlager kennen gelernt.

Was gefällt dir am besten und was am schlechtesten am Zeltlager? Am besten gefällt mir die Gemeinschaft und die Tage voller Spaß und Herausforderungen. Am schlechtesten gefällt mir die Müdigkeit nach ein paar Tagen.

Was machst du in deiner Freizeit außerhalb vom Zeltlager? Ich spiele Fußball im Verein und verbringe liebend gern Zeit mit meiner Familie.

Wie lang bist du schon im Zeltlager? Ich bin fünf Jahre als Lagerkind hier gewesen und das ist das vierte Jahr als Betreuer.

Was war das coolste Erlebnis im Zeltlager? Die Abende als Lager-



Disco in Untergriesheim: Motto „Beachparty“.

Kind und jedes einzelne Betreuungsjahr.

Was machst du als Beruf? Ich fange in einem halben Monat bei der Landespolizei Baden-Württemberg eine Ausbildung an.

Würdest du deine Kinder auch ins Zeltlager schicken?

Auf jeden Fall, diese Chance verwehre ich Ihnen nicht.





SPORTTAG AM 03.08.2025

Am Sporttag stellen verschiedene Vereine ihre Sportart vor. Beim diesjährigen Sporttag waren die Sportarten Hockey, Handball, Jumping, Football, Trailrunning, Ringen, Rope Skipping und Yoga dabei.

Am Vortag durften sich alle Kinder einmal am Mittag sowie am Abend, die Sportarten, für den

Vormittag sowie für den Nachmittag, auswählen.

Am Vormittag waren viele von uns beim Hockey dabei. Das hat richtig Spaß gemacht, weil der Trainer Marco viele coole Übungen mit uns gemacht hat. So konnten wir die Sportart richtig gut kennenlernen.



Nachmittags waren wir dann verteilt: Manche waren beim Football, andere bei Handball oder Jumping. Handball und Jumping fanden wir nicht so toll, aber Football war richtig cool. Wir haben dort viele verschiedene Sachen gemacht, wie Koordinationsübungen mit einer Leiter, Wurf- und Fangübungen, 1-gegen-1-Übungen und am Ende ein Abschlusspiel.

Der Sporttag macht jedes Jahr mega Spaß. Er ist interessant, aber auch ganz schön anstrengend. Wir freuen uns schon auf den nächsten Sporttag.
Liebe Grüße aus Zelt 16!



Unsere Gäste beim Sporttag 2025 in Untergriesheim.



ZELTLAGERKIDS GOES EISHALLE HEILBRONN

Ein Tag voller Überraschungen! Schon beim Frühstück strahlten die Kinder, als sie erfuhren, was heute auf dem Programm stand. Nach einem spannenden Baseballspiel „Betreuer gegen Lagerkinder“ – mit vielen Lachern, spannenden Spielzügen und kleinen Erfolgen für beide Seiten – ging es mit dem Bus zur Eishalle. Dort flitzten alle fröh-

lich über das Eis, drehten mutige Runden, halfen einander beim Gleiten und wuchsen über sich hinaus. Die vielen strahlenden Gesichter verrieten, wie viel Spaß alle hatten. Als krönender Abschluss wartete noch eine Kugel Eis aus der Eismanufaktur Primafila – ein süßes Highlight, das diesen Tag zu einem unvergesslichen Erlebnis machte.





LIED DER ÄLTESTEN

Im Schutz durch Zelt 9 und die, die sie betreuen.
Laufen Horters übern Platz mitten in der Nacht.
Irgendwie fängt irgendwann, Tim's Hockeytraining an,
wir warten nicht mehr lang.
Lager wird vom ZOT gemacht, denk nicht lange nach,
wir laufen Richtung Halle, weil die Küche essen macht.
Philipp! Gib uns die Hand, wir tanzen jetzt den Lagertanz.
Irgendwie, irgendwo, irgendwann.
Die Zeit ist reif für Lilli's Herzlichkeit.
Irgendwie, irgendwo, irgendwann.
Im Schutz durch den TD der immer zu uns steht.
Nur ein kurzer Augenblick dann keh'r'n die Zwickels zurück.



Irgendwie fängt irgendwann Tim's Schwimmtraining an,
wir warten nicht mehr lang.

Musik wird von Jan gemacht und die Jüngsten haben
bei den Wanderungen immer den aller größten Spaß.

Mia! Gib uns die Hand, tanz mit uns den Lager tanz
Irgendwie , irgendwo, irgendwann.

Die Zeit ist reif für Lukas Gelassenheit.

Irgendwie, irgendwo, irgendwann.

Gebt uns die Hand, Schnuppis bau'n ein Schloss aus Sand.

Irgendwie, irgendwo, irgendwann.

Die Frisbee fliegt Richtung Henri & Ceddi.

Irgendwie, irgendwo, irgendwann.

Lena! Gib uns die Hand wir bau'n dir ein Schloss aus Sand.

Irgendwie, irgendwo, irgendwann.

Die Zeit ist reif für deine Ehrlichkeit.

Irgendwie, irgendwo, irgendwann.

Melodie: Nena – Irgendwie, irgendwo, irgendwann



Sehr gut besuchtes Lagerfest am Samstag, 9. August 2025.



ZELTLAGERLUFT SCHNUPPERN – WIR WAREN DABEI!

Vom 7. bis 9. August herrschte fröhliches Treiben im Sportzeltlager: 21 Schnupperkinder erlebten drei unvergessliche Tage voller Abenteuer, Lachen und neuer Eindrücke. Begleitet von vier engagierten Betreuern tauchten sie ein in die bunte Welt von Sport, Spiel, Basteln und fröhlichem Abendprogramm. Neugierig erkundeten sie die idyllische Jagst, die grüne Umgebung und so manche versteckte Ecke

des Lagerplatzes. Gemeinsam rannten sie über Wiesen, entdeckten neue Spiele, probierten mutig Neues aus und lernten voneinander. Freundschaften entstanden im Handumdrehen, und die Begeisterung wie auch die Vorfreude auf die große, zweiwöchige Sommerfreizeit im kommenden Jahr waren bei allen spürbar – ein kleiner Vorgeschmack auf große Sommerlagerträume.



gute nacht kameraden

Gute Nacht Kameraden,
Bewahrt euch diesen Tag,
Die Sterne rücken aus den Tannen
Empor ins blaue Zelt
Und funkeln, auf die Welt,
Die Dunkelheit zu bannen.

Gute Nacht, Kameraden,
Bewahrt ein festes Herz,
Und Fröhlichkeit in euren Augen,
Denn fröhlich kommt der Tag
Daher wie Glockenschlag,
Und für ihn sollt ihr taugen.

Gute Nacht Kameraden,
Bewahrt euch diesen Tag,
Die Sterne rücken aus den Tannen
Empor ins blaue Zelt
Und funkeln, auf die Welt,
Die Dunkelheit zu bannen.



ZELTLAGER-RÄTSEL-RALLYE

1. Wie heißt unser diesjähriger Küchenboy?	8. In welcher Straße wohnen die männlichen Betreuer?
2. Wie viele Tennisplätze gibt es?	9. Wer ist der/die jüngste Betreuer*in?
3. Wie viele Hilfsbetreuer*innen gibt es dieses Jahr (Ohne Schnuppi Betreuer)?	10. Welche Sportart betreibt Tim S.?
4. Welche Farbe hat der Bühnenvorhang?	11. Wie viele Betreuer*innen spielen Handball?
5. Findet heraus wie die 3 Jungs heißen, die im Discount Leckereien verkaufen.	12. Für wie viele Nächte bleiben die Schnupperkinder?
6. Wie heißt der/die Betreuer*in aus den ältesten Jungs- und Mädchenzelten?	13. Wie viele Nächte Schnupperkinder waren es?
7. Wie heißt unser Lagerleiter Philipp mit Nachnamen?	14. Welche Betreuerin hat die meisten Zeltlagerjahre auf dem Buckel?

15. An welchem Datum fand das Lagerfest statt?	23. Wie viele Betreuer spielen Eishockey?
16. Zähle die Anzahl der Betreuer*innen, die ein „E“ im Namen haben.	24. Welche Farbe hatte der Aufdruck auf dem Zeltlager T-Shirt letztes Jahr?
17. Wie viele Nächte bleiben die Schnupperkinder?	25. Was bedeutet ZOT?
18. Welche Betreuerin hat die meisten Betreuerjahre auf dem Buckel?	26. Wer ist unserer Maskottchen (Name)?
19. An welchem Datum fand das Lagerfest statt?	27. Das wievielte Zeltlagerjahr haben wir?
20. Wie viele Farben haben die Markierungen (Striche) in der Sporthalle und welche?	28. Wie heißt der Fluss, wo oft drin gebadet wird?
21. Wer heißt mit Nachnamen Beyer?	29. Welche Sportart wird hier als auch in Amerika oft gespielt?
22. Was gibt es immer am ersten und am letzten Tag zum Mittagessen?	30. Wie heißt unser diesjähriges Lagerlied?



Badéausflug an die Jagst.



... mit selbst gebatikten T-Shirts.

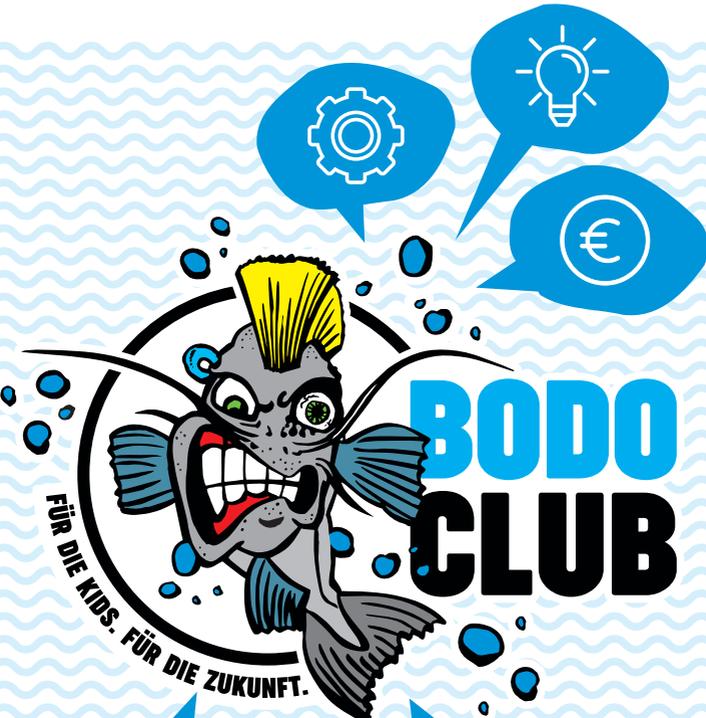
Finde alle 20 Begriffe die etwas mit dem Zeltlager zu tun haben!



WIE GUT KENNST DU DAS ZELTLAGER UNTERGRIESHEIM?

V	K	B	U	Y	J	T	Z	R	J	B	E	T	R	E	U	E	R	Y	F	X	R	N	F	C
S	W	P	K	Y	F	A	V	S	D	E	Q	C	H	P	M	S	H	X	G	S	D	O	H	A
N	Q	D	D	F	J	K	J	R	F	M	B	O	M	J	T	E	S	W	L	G	E	T	D	G
X	S	P	A	P	C	D	Y	S	Z	O	K	G	Q	O	G	K	F	Y	N	N	U	K	A	J
M	C	L	K	A	P	I	F	T	T	E	X	Y	V	E	G	W	Q	I	Y	O	K	W	W	G
J	M	I	Y	E	Y	S	D	A	R	M	C	L	K	T	O	F	A	B	W	V	J	X	V	C
Y	Q	F	N	O	S	C	R	J	I	J	B	A	H	V	I	U	C	G	V	E	O	I	C	W
F	B	S	P	R	O	O	S	F	N	B	Z	G	Z	K	C	S	X	H	R	B	E	D	O	S
Y	M	M	D	X	N	R	A	M	K	J	F	E	K	I	O	S	K	I	W	R	G	I	F	F
R	Q	V	L	Q	N	J	P	D	K	K	K	R	L	J	O	B	D	Z	C	N	T	N	Y	J
H	G	B	A	P	E	S	U	G	A	F	B	L	I	Y	Z	A	J	H	S	T	P	K	T	Z
L	A	G	G	M	N	W	V	N	N	R	J	I	B	W	X	L	N	F	M	A	T	L	N	F
W	M	Q	E	F	S	D	R	B	I	R	A	E	P	F	F	L	J	W	F	S	Y	Q	F	B
M	U	S	R	X	E	O	H	P	S	E	F	D	J	V	X	P	U	S	P	C	O	F	T	V
D	Z	B	F	N	G	K	U	P	T	W	G	R	A	B	L	L	H	B	V	H	W	W	U	D
I	L	M	E	U	E	R	P	L	E	A	Z	P	G	A	Y	A	F	W	N	E	E	Z	O	S
E	N	A	U	T	L	G	X	Y	R	S	L	T	S	S	B	T	W	O	F	N	T	E	D	Q
N	F	O	E	E	E	U	L	N	F	S	A	B	T	E	L	Z	S	F	W	L	P	L	D	M
S	M	C	R	L	K	K	H	J	P	E	G	X	C	B	C	S	P	L	I	A	D	T	D	G
T	S	X	G	L	D	Q	H	Q	D	R	E	T	P	A	T	G	O	W	Q	M	S	X	K	A
E	J	C	W	A	N	D	E	R	N	E	R	Z	B	L	G	P	R	Y	A	P	F	X	C	J
V	P	B	P	T	J	I	X	K	Y	I	F	L	O	L	U	H	T	Y	U	E	S	T	Y	S
E	T	O	D	F	O	S	H	I	I	S	E	B	D	C	M	W	M	I	K	O	N	J	V	P
E	U	B	L	A	K	C	L	U	J	F	S	G	O	S	C	H	L	A	F	S	A	C	K	B
Z	J	V	E	L	K	G	X	C	T	S	T	D	J	D	F	S	D	E	N	O	X	C	W	R

Quelle: <http://suchsel.bastelmaschine.de>



**BODO
CLUB**

FÜR DIE KIDS. FÜR DIE ZUKUNFT.

**HELFEN.
UNTERSTÜTZEN.
SPENDEN.**

FÜR DIE
AUSSTATTUNG,
DURCHFÜHRUNG UND
AKTIVITÄTEN DES
SPORTZELTLAGERS
HEILBRONN

WIR SIND BODO.
BIST DU ES AUCH?
DANN MACH MIT!
FÜR DIE KIDS. FÜR DIE ZUKUNFT.
DANN SCHREIB UNS:
KONTAKT@ZELTLAGER-UNTERGRIESHEIM.DE

SPENDENKONTO: SPORTKREISJUGEND HEILBRONN · KSK HEILBRONN
IBAN DE07 6205 0000 0004 7067 33 · BIC HEISDE66XXX
VERWENDUNGSZWECK „SPENDE SPORTZELTLAGER HEILBRONN“



RÄTSEL-LÖSUNGEN

V	K	B	U	Y	J	T	Z	R	J	B	E	T	R	E	U	E	R	Y	F	X	R	N	F	C
S	W	P	K	Y	F	A	V	S	D	E	Q	C	H	P	M	S	H	X	G	S	D	O	H	A
N	Q	D	D	F	J	K	J	R	F	M	B	O	M	J	T	E	S	W	L	G	E	T	D	G
X	S	P	A	P	C	D	Y	S	Z	O	K	G	Q	O	G	K	F	Y	N	N	U	K	A	J
M	C	L	K	A	P	I	F	T	T	E	X	Y	V	E	G	W	Q	I	Y	O	K	W	W	G
J	M	I	Y	E	Y	S	D	A	R	M	C	L	K	T	O	F	A	B	W	V	J	X	V	C
Y	Q	F	N	O	S	C	R	J	I	J	B	A	H	V	I	U	C	G	V	E	O	I	C	W
F	B	S	P	R	O	O	S	F	N	B	Z	G	Z	K	C	S	X	H	R	B	E	D	O	S
Y	M	M	D	X	N	R	A	M	K	J	F	E	K	I	O	S	K	I	W	R	G	I	F	F
R	Q	V	L	Q	N	J	P	D	K	K	K	R	L	J	O	B	D	Z	C	N	T	N	Y	J
H	G	B	A	P	E	S	U	G	A	F	B	L	I	Y	Z	A	J	H	S	T	P	K	T	Z
L	A	G	G	M	N	W	V	N	N	R	J	I	B	W	X	L	N	F	M	A	T	L	N	F
W	M	Q	E	F	S	D	R	B	I	R	A	E	P	F	F	L	J	W	F	S	Y	Q	F	B
M	U	S	R	X	E	O	H	P	S	E	F	D	J	V	X	P	U	S	P	C	O	F	T	V
D	Z	B	F	N	G	K	U	P	T	W	G	R	A	B	L	L	H	B	V	H	W	W	U	D
I	L	M	E	U	E	R	P	L	E	A	Z	P	G	A	Y	A	F	W	N	E	E	Z	O	S
E	N	A	U	T	L	G	X	Y	R	S	L	T	S	S	B	T	W	O	F	N	T	E	D	Q
N	F	O	E	E	E	U	L	N	F	S	A	B	T	E	L	Z	S	F	W	L	P	L	D	M
S	M	C	R	L	K	K	H	J	P	E	G	X	C	B	C	S	P	L	I	A	D	T	D	G
T	S	X	G	L	D	Q	H	Q	D	R	E	T	P	A	T	G	O	W	Q	M	S	X	K	A
E	J	C	W	A	N	D	E	R	N	E	R	Z	B	L	G	P	R	Y	A	P	F	X	C	J
V	P	B	P	T	J	I	X	K	Y	I	F	L	O	L	U	H	T	Y	U	E	S	T	Y	S
E	T	O	D	F	O	S	H	I	I	S	E	B	D	C	M	W	M	I	K	O	N	J	V	P
E	U	B	L	A	K	C	L	U	J	F	S	G	O	S	C	H	L	A	F	S	A	C	K	B
Z	J	V	E	L	K	G	X	C	T	S	T	D	J	D	F	S	D	E	N	O	X	C	W	R

Quelle: <http://suchsel.bastelmaschine.de>

DANKE



FÜR DIE UNTERSTÜTZUNG!

**NACH DEM LAGER,
IST VOR DEM LAGER ...**



WIR FREUEN UNS!